

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7	
Einführung.....	8	
1	Entwicklung eines Rahmenkonzepts.....	11
1.1	Wissenschaftstheoretischer Ansatz	11
1.2	Fachwissenschaftlicher Ansatz: Situation als handlungswissenschaftliche Analyseeinheit	13
1.2.1	Grundzüge des Rahmenkonzepts	14
1.2.1.1	Situation als theoretische und methodische Einheit	14
1.2.1.2	Abgrenzung von verhaltenstheoretischen Auffassungen	18
1.2.1.3	Begründung einer transaktionalen Auffassung	19
1.2.2	Situationsanalyse und Situationsdefinition	23
1.2.2.1	Struktur- und prozeßbezogene Aspekte	25
1.2.2.2	Situationsdefinition und Emotion	35
1.2.3	Situation und Handlung	41
1.2.3.1	Die konzeptuelle Einordnung der Handlungssituation.....	41
1.2.3.2	Die Handlungssituation als Grundeinheit	49
1.2.3.3	Handlungsräum und Handlungsspielraum	56
2	Entwicklung eines Konzepts sportbezogener Ängstlichkeit	
2.1	Emotionstheoretischer Hintergrund.....	63
2.1.1	Traditionelle Ansätze	63
2.1.2	Emotion aus handlungspsychologischer Sicht	72
2.2	Angstbegriff	89
2.2.1	Differenzierung des Angstkonstrukt nach außen	91
2.2.1.1	Angst und Furcht	91
2.2.1.2	Angst und Angstneurose, Phobie und Depression	95
2.2.2	Differenzierung des Angstkonstrukt nach innen	99
2.3	Ängstlichkeitskonzept	105
2.3.1	Ängstlichkeit als personales Konzept.....	105
2.3.2	Ängstlichkeit als transaktionales Konzept	115

3	Entwicklung eines Verfahrenskonzepts	
3.1	Testtheoretische und diagnostische Überlegungen	122
3.1.1	Testtheoretischer Ansatz	123
3.1.2	Begriff und Theorie von Deuteverfahren	125
3.1.3	Stellenwert von Deuteverfahren	131
3.1.4	Projektive Verfahren der Angstdiagnostik	136
3.2	Eine Explorationsstudie mit narrativen Interviews	137
3.2.1	Merkmale des narrativen Interviews (NI) — Eine zusammenfassende Darstellung unter dem Aspekt des Einsatzes als explorative Methode ..	138
3.2.2	Durchführung, Auswertung und Ergebnisse der Explorationsstudie ..	155
4	Schlußkommentar	
4.1	Ausblick	158
4.2	Zusammenfassung	158
	Literaturverzeichnis	161